

10.02. 2022

Food Trendverpackungen für Zuhause

Von gediegen



Bild Rechte

Petra Portmann

(Uebeschi)(PPS) **Schon längst hat die Gastronomie die augenfälligen Tüten und Wickelpapiere von der gediegen Dienstleistung GmbH entdeckt. Nun sollen vier innovative Varianten mit illustren Namen die Privathaushalte erobern: Wilhelm, Frida, Heidi und Geissenpeter heissen die neuen Verpackungen in den Regalen des Detailhandels.**

Nachhaltige Verpackungen sind im Trend. Die Nase vorn hat seit Jahren die gediegen Dienstleistung GmbH. Geschäftsinhaber Roger Huber weiss «Das Auge isst mit. Finger Food kann auch auf gediegene Art und Weise durch Hände und Magen gehen.» Bereits seit Jahren inspiriert der kreative Kopf mit einem hochwertigen Verpackungskonzept und innovativen Designs die Trendgastronomie, allen voran die boomenden Take-Aways. Im Februar 2022 bringt gediegen vier neue Verpackungsdesigns auf den Retail-Markt und ermöglicht damit spezielle Food-Momente zu Hause.

Vier Sorten mit vielen Facetten

Das neu kreierte Quartett punktet mit Swissness und Nachhaltigkeit. Darum auch die illustren Namen Wilhelm, Frida, Heidi und Geissenpeter. Alle stammen 100 Prozent aus Schweizer Produktion, sind fettdicht, robust und zudem hat jeder Verpackungstyp seine besonderen Eigenheiten: Im vielseitig einsetzbaren Beutel Wilhelm finden ganze Lunchbags oder auch Früchte aus dem Offenverkauf Platz. Die Spitztüte Frida bietet sich an für Pommes oder Popcorn. Das universelle Wickelpapier Heidi eignet sich zum Einrollen von Sandwiches. Und die traditionelle Burgertasche Geissenpeter ist, was sie ist: einfach und praktisch wie ihr Namensgeber.

Aus innovativem Haus

Gediegen ist ein kleines Schweizer Unternehmen. Es setzt auf Schweizer Qualität sowie nachhaltige Produktion. Alle Produkte sind FSC- und Swiss Label-zertifiziert und werden von auserwählten Schweizer Manufakturen produziert.

Das nachhaltige Konzept von gediegen überzeugt auf der ganzen Linie: mit qualitativ hochstehenden Produkten, Lebensmittelechtheit beim Druck mit Wasserfarben sowie der Zusammenarbeit mit der Stiftung TRANSfair in Thun. Dort finden Menschen, die vorwiegend aus psychischen Gründen herausgefordert sind, einen erleichterten Wiedereinstieg in die Arbeitswelt.

Mit Freude expandiert das Kleinunternehmen nun in die Regale der Schweizer Fachhändler und somit in die Privathaushalte. Der Start an den O-Days by Ornaris in Bern vom 16.-18. Januar 2022 ist schon mal geglückt. Die vier Innovationen wurden dem Fachpublikum vorgestellt und "gediegenes für Zuhause" als kleines Highlight gefeiert.

Über die Organisation:

Die gediegene Erfolgsgeschichte

Roger Huber kreierte gediegen.ch 2010 als Start-Up. Der Inhaber ist Gastronom und «Trendschmöcker» mit Leib und Seele. Alles begann mit der stilvollen Inszenierung von Köstlichkeiten auf veredelten Schieferplatten in der gehobenen Gastronomie. Das Unternehmen konnte organisch wachsen, worauf im Jahr 2018 die gediegen Dienstleistung GmbH gegründet wurde.

Heute ist das Unternehmen auf Papierverpackungen spezialisiert. Das kompakte Team arbeitet im flexiblen Teilpensum oft direkt in Räumlichkeiten mitten im Marktgeschehen. So können die Macher vor Ort flink und unkompliziert neue Ideen umsetzen.

Das Angebot von gediegen umfasst vom universellen Einzelprodukt über individuelle Einzel-Anfertigungen bis zum kundenorientierten Gesamtpaket – auf Wunsch mit einer ganzheitlichen Beratung von der Entwicklung über die Verkaufsstrategie bis zum Marketingkonzept.

Pressekontakt:

Für Fragen, Bilder und Auskünfte:

gediegen Dienstleistung GmbH
Bünde 26
3635 Uebeschi

Petra Portmann | Marketing & Vertrieb
076 330 86 18 | [petra.portmann @ gediegen.ch](mailto:petra.portmann@gediegen.ch)

Zusatzinformationen:

www.gediegen.ch

facebook.com/gediegen.ch
instagram.com/gediegench
pinterest.ch/gediegench/_created

Kategorie

Handel & Finanzen & Wirtschaft

Source URL: <https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/food-trendverpackungen-fuer-zuhause>